

Heinisch-Hosek verleiht Professorin Hammerl das Goldene Ehrenzeichen

Wien (OTS) - „Es freut mich besonders, dass ich heute das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich Frau Professorin Hammerl überreichen darf. Ihre herausragenden journalistischen und frauenpolitischen Tätigkeiten leisten einen wichtigen gesellschaftspolitischen Beitrag für das gleichberechtigte Zusammenleben. Mit ihrem journalistischen Engagement gelingt es ihr hervorragend, eine breite Öffentlichkeit für frauen- und sozialpolitische Anliegen zu sensibilisieren und Diskussionen anzuregen“, so Bundesministerin Gabriele Heinisch-Hosek.

Elfriede Hammerl begann ihr Studium zu einer Zeit, in der Frauen und Männer gesetzlich noch nicht gleichgestellt waren. Diesen Wandel forderte Elfriede Hammerl unermüdlich und hartnäckig ein. Dieser wichtige Impuls ließ einen wesentlichen frauenpolitischen Diskurs in Österreich entstehen. Neben ihren vielfältigen Tätigkeiten als Autorin und Journalistin in einer Reihe nationaler Printmedien beteiligte sie sich im Jahr 1997 als Mitinitiatorin am Frauenvolksbegehren.

In ihren Kolumnen behandelt sie mit analytischer Schärfe, aber auch mit Humor vor allem frauen-, sozial- und bildungspolitische Themen. Ihr Wirken ist eng mit dem gesellschaftlichen und feministischen Aufbruch der letzten Jahrzehnte verknüpft und gibt dem feministischen und frauenpolitischen Diskurs in Österreich wichtige Impulse. Neben ihrer journalistischen Tätigkeit hat sie sich auch als Autorin zahlreicher Romane, Theaterstücke und Drehbücher einen Namen gemacht.

Fotos der Veranstaltung finden Sie unter
<http://bdb.bmbf.gv.at/BilderSet/371>

~

Rückfragehinweis:

BM für Bildung und Frauen
Mag. Veronika Maria
Pressesprecherin
01-53120/5011
veronika.maria@bmbf.gv.at
www.bmbf.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4920/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0130 2016-02-12/15:02

121502 Feb 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160212_OTS0130